

# Antrag auf Durchführung einer Zuverlässigkeitsüberprüfung nach § 7 (LuftSiG)

## - für Piloten und Flugschüler -

- Erstüberprüfung  Wiederholungsüberprüfung  
 Privatpilot  Flugschüler  Berufspilot

|                            |  |
|----------------------------|--|
| lizenzverwaltende Behörde: |  |
|----------------------------|--|

Haben Sie eine gültige Bescheinigung der Zuverlässigkeit im Sinne des § 7 LuftSiG?

- Ja, am \_\_\_\_\_ (Bescheinigung beifügen) durch: \_\_\_\_\_ (Behörde)  
 Nein

### 1.) Antragsteller/-in

|   |  |         |                  |
|---|--|---------|------------------|
| Name (einschließlich früherer Namen):   | Geburtsname:                               |         |                  |
| Vorname:  | weitere Vornamen:                          |         |                  |
| <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers |  |         |                  |
| Geburtsdatum:   | Geburtsort:                                |         |                  |
| Geburtsland:  | Personalausweis-/Passnummer:               |         |                  |
| Staatsangehörigkeit:  | doppelte/frühere Staatsangehörigkeit(-en): |         |                  |
| Telefon/Mobiltelefon  | E-Mail:                                    |         |                  |
| aktueller Hauptwohnsitz:  |  |         |                  |
| seit (TT/MM/JJ):  | PLZ/Ort                                    | Straße: | Bundesland/Staat |

**Eine gut lesbare Kopie des gültigen Personalausweises oder Reisepasses (Vorder- und Rückseite) ist beizufügen. Das Ausweisdokument muss zum Zeitpunkt der Antragstellung noch mindestens 3 Monate gültig sein. Soweit das Ausweisdokument keine Angaben zum Wohnsitz enthält, ist eine Meldebescheinigung vorzulegen.**

**Weitere Wohnsitze, hilfsweise Aufenthaltsorte der letzten 10 Jahre (auch im Ausland) lückenlos und in chronologischer Reihenfolge. Weitere Wohnsitze ggf. auf gesondertem Blatt anfügen.**

| Zeitraum von/bis:<br>(TT/MM/JJ) | PLZ/Ort | Straße: | Bundesland/Staat |
|---------------------------------|---------|---------|------------------|
| -                               |         |         |                  |
| -                               |         |         |                  |
| -                               |         |         |                  |
| -                               |         |         |                  |

Bei Aufenthalten im Ausland innerhalb der letzten 5 Jahre mit einer Dauer länger als 6 Monate ist ein polizeiliches Führungszeugnis/Straffreiheitsbescheinigung des jeweiligen Landes **im Original mit Echtheitsnachweis** vorzulegen. Die Bescheinigung ist mit einer beglaubigten Übersetzung in deutscher Sprache oder in englischer Sprache vorzulegen. Für die meisten EU-Bürger ist alternativ die Vorlage des Europäischen Führungszeugnisses möglich.

|      |         |              |
|------|---------|--------------|
| Name | Vorname | Geburtsdatum |
|------|---------|--------------|

**2.) - Nur für Berufspiloten - Angaben über Beschäftigungsverhältnisse, Aus- und Weiterbildungen**

**Genaue** Angabe aller Beschäftigungsverhältnisse, Aus- und Weiterbildungen, Schulzeiten **während der letzten 5 Jahre**. Bei mehreren Angaben bitte Beiblatt anfügen. Es ist die vollständige Firmierung einschließlich der kompletten Adressdaten anzugeben. **Die Angaben sind durch geeignete Dokumente nachzuweisen (Nähere Hinweise s. Nr. 6 Informationen zur Durchführung der ZÜP).**

| Zeitraum von/bis:<br>(TT/MM/JJJJ) | Beschäftigungsverhältnisse,<br>Aus- und Weiterbildungen, Schulzeiten<br>(vollständige Firmierung des Arbeitgebers bzw. vollständige<br>Bezeichnung der Einrichtung und<br>vollständige Adresse) |
|-----------------------------------|---|
| -                                 |   |
| -                                 |   |
| -                                 |   |
| -                                 |   |

Gab es innerhalb oder zwischen den angegebenen Beschäftigungen, Aus- und Weiterbildungen Unterbrechungen von mehr als 28 Tagen (z.B. beschäftigungsfreie Zeiten, Elternzeit, unbezahlter Sonderurlaub, Praktikum)? Bei mehreren Angaben bitte Beiblatt anfügen. **Die Angaben sind durch geeignete Dokumente nachzuweisen (Nähere Hinweise s. Nr. 6 Informationen zur Durchführung der ZÜP).**

Ja  Nein

Wenn ja:

| Zeitraum von/bis:<br>(TT/MM/JJJJ) | Grund der Unterbrechung |
|-----------------------------------|-------------------------|
| -                                 |                         |
| -                                 |                         |

**3.) Einverständniserklärung:**

Ich bin damit einverstanden, dass

- ich einer Zuverlässigkeitsüberprüfung auf Grundlage des § 7 LuftSiG unterzogen werde und im Rahmen dieser Überprüfung meine Daten von der Luftsicherheitsbehörde an die beteiligten Behörden, insbesondere an Polizei- und Verfassungsschutzbehörden, das Bundesamt für Justiz, Zollkriminalamt und bei Ausländern an das Ausländerzentralregister weitergeleitet werden und dass diese Stellen der Luftsicherheitsbehörde zum Zwecke der Überprüfung relevante Daten übermitteln,
- die Akten der Strafverfolgungsbehörden (insb. Staatsanwaltschaften/Strafgerichte), soweit erforderlich, eingesehen werden,
- meine Personalausweis- bzw. Reisepasskopie zur Verwaltungsakte genommen wird,
- meine o. g. personenbezogenen Angaben sowie Angaben zum Ergebnis der Zuverlässigkeitsüberprüfung in der Verwaltungsakte und im EDV-System der Luftsicherheitsbehörde unter Berücksichtigung der Löschrufen des § 7 Abs. 11 LuftSiG aufbewahrt/gespeichert werden.

**Ich versichere, dass ich die oben genannten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig gemacht habe. Die Informationen zur Durchführung der Zuverlässigkeitsüberprüfung nach § 7 LuftSiG und die darin enthaltenen Informationen zur Datennutzung und zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.**

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der antragstellenden Person  
(bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter)

|      |         |              |
|------|---------|--------------|
| Name | Vorname | Geburtsdatum |
|------|---------|--------------|

**4.) - Nur für Berufspiloten - Arbeitgebererklärung zum Antrag auf Zuverlässigkeitsüberprüfung**

**Es wird bestätigt, dass**

- sich der Firmensitz des Unternehmens in Baden-Württemberg befindet.
- es sich bei der antragstellenden Person um eine gemäß § 7 Abs. 1 LuftSiG zu überprüfende Person handelt und die antragstellende Person im Unternehmen als Berufspilot eingesetzt werden soll.

Bei bereits bestehendem Beschäftigungsverhältnis wird hiermit bestätigt, dass die antragstellende Person seit \_\_\_\_\_ ununterbrochen im Unternehmen beschäftigt ist.

**Es wird versichert, dass**

- die Angaben der antragstellenden Person vollständig sind und die als Anlage beigefügte Ausweiskopie mit dem Originaldokument übereinstimmt,
- eine etwa erforderliche Arbeits- und Aufenthaltsgenehmigung für die antragstellende Person vorliegt,
- das zugelassene Unternehmen, als beauftragende Firma, die Kosten für die Überprüfung der Zuverlässigkeit trägt,
- die Angaben der unten genannten Firma vollständig und wahrheitsgemäß sind
- der/die Unterschriftsleistende für die unten genannte Firma zeichnungsberechtigt ist.

**Der Arbeitgeber der antragstellenden Person nimmt zur Kenntnis, dass:**

- er gemäß § 7 Abs. 9 LuftSiG verpflichtet ist, das Regierungspräsidium Stuttgart über nachträglich bekannt gewordene Erkenntnisse, die für die Beurteilung der Zuverlässigkeit von Relevanz sind, zu informieren.
- er gemäß § 7 Abs. 9b LuftSiG verpflichtet ist, die Tätigkeitsaufnahme sowie Änderungen der Tätigkeit der überprüften Personen betreffend dem Regierungspräsidium Stuttgart innerhalb eines Monats mitzuteilen.

|  |   |
|--|---|
| <b>beauftragendes Unternehmen</b>  | <b>auszufüllen, wenn die antragstellende Person bei einem externen Unternehmen/Personaldienstleister angestellt ist :</b> |
| (Name mit vollständiger Anschrift, Firmenstempel, Telefon, Fax, E-Mailadresse) | (Name mit vollständiger Anschrift, Firmenstempel, Telefon, Fax, E-Mailadresse)  |
| Name und Unterschrift<br>und Position des Unterschriftsberechtigten            | Name, Unterschrift<br>und Position des Unterschriftsberechtigten  |

**5.) - Nur bei Flugschülern - Erklärung zum Antrag auf Zuverlässigkeitsüberprüfung**

**Es wird versichert, dass**

- die Angaben der antragstellenden Person vollständig sind und die als Anlage beigefügte Ausweiskopie mit dem Originaldokument übereinstimmt,
- die antragstellende Person nach Durchführung der Zuverlässigkeitsüberprüfung eine Ausbildung zum Erwerb einer Pilotenlizenz absolviert.

|   |  |
|---|--|
| der/die Unterschriftsleistende für die unten genannte Einrichtung zeichnungsberechtigt ist.<br><b>Flugschule/Flugsportverein etc.</b> | <b>Gem. § 3 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 4 LuftSiZÜV soll die Durchführung der Zuverlässigkeitsüberprüfung einen Monat vor Aufnahme der Ausbildung erfolgen.</b>   |
| (Name mit vollständiger Anschrift, Stempel, Telefon, Fax, E-Mailadresse)  | <b>Gem. § 3 Abs. 6 LuftSiZÜV teilt der für die Ausbildung für Luftfahrer verantwortliche Ausbildungsbetrieb der nach § 2 zuständigen Luftsicherheitsbehörde die Aufnahme der Ausbildung mit.<br/>Der Wechsel eines Ausbildungsbetriebs ist durch den neuen Ausbildungsbetrieb der Luftsicherheitsbehörde, die die Bescheinigung der Zuverlässigkeitsüberprüfung ausgestellt hat, anzuzeigen.<br/>Wird das Ergebnis der Zuverlässigkeitsüberprüfung zurückgenommen oder widerrufen, darf die Ausbildung nicht fortgeführt werden.</b> |
| Name und Unterschrift<br>und Position des Unterschriftsberechtigten   |  |

Bitte senden Sie diesen Antrag an:

|   |   |
|---|---|
| Regierungspräsidium Stuttgart<br>Referat 46.2, Sachgebiet 3 (ZÜP)<br>Industriestraße 5<br>70565 Stuttgart | <br><b>Baden-Württemberg</b> |
|---|---|